

Domizil-Weingut PMC

ERLESEN. Das Weingut PMC Münzenrieder in Apetlon erfüllt höchste Qualitätsansprüche,

Hochprämiert und von besonderer Güte wurde das Weingut PMC Münzenrieder in Apetlon einst zu einem Domizil des Europäischen Weinritterordens erkoren. Laut Consul Alfred Rakoci Tombor Tintera ist in einem rechtlichen Vertrag genau definiert, welches Weingut ein Domizilschild erhalten kann: „Der ritterliche Senat hat das Domizilschild geschaffen, um besondere Weingüter zu kennzeichnen. Dazu müssen hohe Kriterien erfüllt werden, die beim Betriebsführer, der als ritterlicher Eidgenosse unseren Werten verpflichtet ist,

beginnen. Es muss sich dabei um einen Betrieb handeln, der punkto Weinqualität am höchsten Niveau ist und wirtschaftlich gut dasteht. Weiters sollte er eine besondere Archi-

tektur aufweisen und sich in jeder Weise überdurchschnittlich darstellen. Ist dies, verbunden mit einer gelebten Gastfreundschaft zu den Eidgenossen, gegeben, wird in ei-

nem ritterlichen Festakt das Domizilschild verliehen.“ Peter und Christoph Münzenrieder führen gemeinsam das Weingut PMC Münzenrieder, geleitet von den erwähnten Kriterien, auf höchster Qualitätsebene, wobei 50% Rotweine und jeweils 25% Süß- und Weißweine produziert werden. Qualität aus der Region, im Weinbau, den Einzellagen, in der Weinbereitung und in der Reife, sorgen für höchste Auszeichnungen bei Falstaff, Ala Carte, Vinaria oder AWC Vienna. Ein Weingut, dessen Weine man getrunken haben sollte und dann sicher weiter trinken wird. ★



Die Winzer Peter (re.) und Christoph (li.) Münzenrieder mit den Weinrittern Josef Münzenrieder (2.v.li.) und Karl Malzl (2.v.re.) vor dem Domizilschild.